

Siebte ordentliche Sitzung des Studierendenparlaments

Datum: Donnerstag, 23. November 2020

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:12 Uhr

Ort: WiWi SR029

Schriftführer: Moritz Klatt

Stimmberechtigte Mitglieder des Studierendenparlaments

- Götz Philipp (RCDS)
- Bühner, Elisabeth (RCDS)
- Klatt, Moritz (LHG)
- Rockenmaier, Sophia (GHG)
- Kothe, Philipp (GHG)
- Michalczyk, Jonas (GHG)
- Moldt, Felix (GHG)
- Lenoudias, Kyra (GHG)
- Husemeyer, Niklas (GHG)
- Weigl, Florian (GHG)
- Uhl, Simon (Jusos)
- Schlosser, Marius (Jusos)
- Puqja, Lorena (Jusos)
- Schaarschmidt, Simon (Jusos)
- Klostermaier, Tobias (WiWi)
- Brücklmayer, Agnes (Jura)
- Pickhardt, Yvonne (Philo)
- Laura Heismeyer (Info)

Stimmrechtsübertragungen

- Heitz, Isabel (LHG) → Klatt, Moritz (LHG)
- Fottner, Vincent (RCDS) → Götz, Phillip (RCDS)
- Bergmann, Naomi (GHG) → Lenoudias, Kyra (GHG)

Im Sitzungsverlauf:

- Schweighöfer, Hans (GHG) → Michalczyk, Jonas (GHG)

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Formalia

Feststellung der Beschlussfähigkeit; Hans Schweighöfer (GHG) nicht da, keine Stimmrechtsübertragung

Abstimmung über das Protokoll der sechsten ordentlichen Sitzung:

- 21 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Verabschiedung der TO

- 21 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

2. Bericht Präsidium

Die Protokolle wurden auf der Uni Website hochgeladen; Es gab ein Treffen mit dem ZIM bezüglich der neuen Mail- Adressen; Neu Email Adresse des StuPa- Präsidiums: stupa.präsidium@uni-passau.de; auch die Beauftragten haben neue Emailadressen (siehe Antrag)

Es gab ein Treffen mit dem Öffentlichkeitsbeauftragten.

- Der Öffentlichkeitsbeauftragte wird sich mit Campus- Magazinen in Verbindung setzen; Gab Treffen mit Fachschaften bezüglich der Wahl

3. Bericht AStA

Bericht von *Simon Schaarschmidt*:

Veranstaltung Befreiung des KZ Auschwitz wird gut angenommen

Gibt AS Sitzung des FZS in Passau am Wochenende;

Die Website ist fertig, Protokolle wurden bereits hochgeladen; Die alte Website wird entsprechend abgeschaltet.

Am kommenden Sonntag findet eine LAK statt.

Jour Fix mit Präsidentin.

Zukünftiges Treffen mit dem nächsten Präsidenten der Universität (Prof. Bartosch) geplant.

In der vergangenen Woche gab es keine Asta- Sitzung, keiner hatte Zeit.

Zwischenfrage *Simon Kalmbach*: Wie ist Asta Passau in FZS organisiert?

Antwort *Simon Schaarschmidt*: Es sind keine Mitglieder des Passauer Astas in Ausschüssen des FZS

Zwischenfrage *Phillip Götz*: Welche Aufgabe hat AK Projekt X

Antwort *Sophia Rockenmaier*: In AK Projekt X wurde vor der Wahl des neuen Unipräsidenten geklärt, welcher zukünftige Präsident für die Universität unterstützt wird

4. Bericht Beauftragten

Beauftragter für Datenschutz (*Götz, Phillip*): Neues Projekt ist in Planung; Vorlesungsaufzeichnungsprojekt macht Fortschritte.

5. Bericht Fachschaften

FS INFO: Einladung von der TU München; O- Wochen Planung hat begonnen.

FS WIWI: Am 6.2.2020 lange Nacht des Lernens; Nächstes Semester kürzere O- Woche geplant (2-3 Tage); Fakultätsrat tagte: u.a. Thema: Digital Studies; Am 6.2.2020 können alle für 7€ an einem Besuch der Hacklbergbrauerei teilnehmen

FS JURA: Sektempfang nach Zwischenprüfung 1.2.20 ab 13 Uhr geplant; Abends Zwischenprüfungsparty im Zauberberg; Organisation eines Hausarbeitentreffens: Wie schreibt man eine Hausarbeit? anberaumt; Digitale Klausurensammlung wohl zum SS 2020 online; Im SS 2020 wird wohl wieder eine Strafrechtsübungen für Strafr 3 angeboten

Frage von *Simon Schaarschmidt*: Wechselt der Dekan zum SS 2020?

Antwort FS Jura: Richtig, jetziger Prodekan (Prof. Urs Kramer) wird neuer Dekan

FS PHILO: Der Fakultätsrat hat getagt; Die O- Wochen Planung ist angelaufen; Suche nach neuen Fachschaftssprechern; Der Master MaNoLaS wird eingestellt; Treffen mit Dekan; Ein Infoguide wird zusammengestellt mit den Voraussetzungen für das Schreiben einer Bachelorarbeit

6. Vorstellung des Graduiertenzentrums (Herr Dr. Halft)

Informationsblätter wurden verteilt

Graduiertenzentrum ist zuständig für Promovierende und Kandidaten.

Informationen und Beratung wird angeboten; Förderberatung; Karriereberatung

Es sind verstärkt Veranstaltungen für Interessierte geplant.

Ein Expose Stipendium wurde aufgesetzt.

Der Wunsch, mehr mit den Studierenden zusammenzuarbeiten, wurde geäußert.

Stand jetzt: Es wurde ein Budgetvorschlag bei der Unileitung eingereicht.

----- Pause -----

Stimmrechtsübertragung von Schweighöfer, Hans (GHG) → an Michalczyk, Jonas (GHG)

Nachtrag Bericht der Fachschaften geäußert von Tobias Klostermaier (FS WiWi): Sie werden zukünftig bei Anträgen, die nur das Studierendenparlament betreffen, neutral abstimmen

7. Antrag „Antisemitismus“ (Mike Richter)

FS PHILO: Bitte auf/ um Überarbeitung, da nicht nur Antisemitismus in Antrag zu behandeln; BDS soll gestrichen werden

Antwort *Simon Schaarschmidt*: Antisemitismus darf, u.a. aufgrund der deutschen Verantwortung, sowie der sehr kleine jüdischen Minderheit in Deutschland, alleine in einem Antrag behandelt werden; Anträge bezogen auf andere Minderheiten sind nicht ausgeschlossen

Nachtrag *Marius Schlosser*: Der BDS ist eine der gefährlichsten, antisemitischen Bewegungen auf der Welt, v.a. aufgrund der großen finanziellen Mittel und der vielen Unterstützer; darf somit als Beispiel im vorliegenden Antrag stehen

Die Redeliste wurde geschlossen; Keine Einwände

Kein Änderungsantrag der *FS PHILO*

Antrag auf öffentliche Abstimmung; Keine Einwände

Abstimmung über den Antrag: 18 dafür; 4 Enthaltungen, 0 dagegen → Angenommen

8. Antrag „Datenschutz & Persönlichkeitsrechte“ (Beauftragte für Datenschutz)

Sophia Rockenmaier: Verlesung rechtlicher Stellungnahme; Vorarbeit fehlt; hält Antrag u.a. aufgrund der bestehenden allgemeinen Gesetze für unnötig; „Zusammenarbeit beenden“ als Sanktion zu gefährlich; gibt zudem einen Uni- Datenschutzbeauftragten; Zudem werden massive Probleme bei der Umsetzung erwartet;

Simon Schaarschmidt: Dem Antrag kann rein praktisch nicht gefolgt werden;

Simon Kalmbach: Der Antrag sei eher eine Verhaltensrichtlinie für die Zukunft; soll zukünftige eindeutige Kooperationen mit Gruppen, die bewusst Daten veröffentlichen, unterbinden

Antrag auf Schließung der Redeliste: 21 Dafür, 1 Dagegen → Angenommen

Sophia Rockenmaier: Problem: Einzelfall und allgemeine Richtlinie vermischt; StuPa kann keine Straftaten feststellen

Phillip Götz: Findet eine Überarbeitung des Antrags nicht schlecht; Aber äußert Kritik daran, dass beim Antrag über das Thema Antisemitismus eine Umsetzung in der Form, dass nicht mit Hochschulgruppen kooperiert werden darf, die antisemitische Positionen vertreten oder Einzelpersonen bzw. Gruppen einladen, die eine antisemitische Haltung aufweisen und/oder in der Vergangenheit damit aufgefallen sind, beschlossen wurde und dies im vorliegenden Antrag als unmöglich betitelt wird.

Der Antrag wird zur Überarbeitung zurückgezogen.

9. Antrag „Lehre +“ (GHG)

Sophia Rockenmaier: Lehre+ Programm ist dabei Finanzierung zu verlieren;
FS JURA und *FS WIWI* sprechen sich für den Antrag aus
Antrag auf öffentliche Abstimmung angenommen.
Abstimmung: 21 dafür, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen → Angenommen

10. Antrag „Passwörter“ (Jusos)

Lorena Puqja: Zeitraum der Passwortgültigkeit soll verlängert werden;
FS INFO befürwortet den Antrag
Phillip Götz: Spricht sich für den Antrag aus; Wünscht zudem eine Konkretisierung des Antrags;
Phillip Götz bringt einen Änderungsantrag ein: Hochsetzen der Mindest- und Höchstlänge der Passwörter; Austausch einiger ungenauen Begrifflichkeiten

FS PHILO: Anfrage bezüglich Gesetzmäßigkeit

Florian Weigl: Möchte ein regelmäßiges Änderungsintervall beibehalten aufgrund von Sicherheitsbedenken

Einstimmige Schließung der Redeliste

GO Antrag auf Redezeitbegrenzung von drei Minuten: 16 dafür → Angenommen

Simon Uhl: Unterstützt Änderungsantrag, nimmt ihn in den ursprünglichen Antrag auf

Phillip Götz: Widerspricht Aussage von *Florian Weigl* (s.o.) mit Verweis auf die Links, welche dem Antrag beigefügt wurden

Antrag auf öffentliche Abstimmung: angenommen

Abstimmung: 18 dafür; 2 dagegen; 1 Enthaltung → Angenommen

11. Sonstiges

Nichts

12. Bericht Senat (nicht Öffentlich)

Bericht der Senatorin *Sophia Rockenmaier*:

Es wird berichtet, dass alle Asta Protokolle hochgeladen wurden.

Der Landesrechnungshof ist auf das StuPa aufmerksam geworden, da die Protokolle über ein Jahr lang online nicht verfügbar waren. Die Rechtsabteilung prüft eine daraus resultierende Richtlinienverletzung; Möglicherweise sind Sanktionen für den Asta und das StuPa zu erwarten; *Sophia Rockenmaier* gibt an, im Vorfeld nicht über Konsequenzen unterrichtet worden zu sein.

In nächster Senatssitzung wird von den studentischen Senatoren ein Antrag auf Einführung einer Geschäftsordnung eingereicht.

Bericht über Sondersitzung des Senats.